

Sicherheit ohne Einschränkungen

Schutz für Orientierungslose

Mit dem neuen Desorientierten-Fürsorge-System von Ackermann clino wird die Beaufsichtigung orientierungsloser Personen erheblich erleichtert. Will ein Bewohner oder Patient das Gebäude ohne Begleitung von Pflegepersonal verlassen oder einen nicht zulässigen Bereich allein betreten, werden abhängig von den gewünschten Schutzzielen Alarmmeldungen generiert oder Sicherungseinrichtungen aktiviert.

Unauffällig, aber wirkungsvoll

Das Desorientierten-Fürsorge-System von Ackermann clino bietet effiziente Hilfe bei der Betreuung Schutzbefohlener. Der Nutzen des Systems liegt in der Schaffung von virtuellen Schutzbereichen, in denen sich sowohl der Pflegebefohlene als auch Pflegekräfte, Besucher und

andere Bewohner frei bewegen können, ohne sich eingeschränkt oder eingesperrt zu fühlen. Dies steigert die Lebensqualität schutzbedürftiger Menschen und bietet größtmögliche Sicherheit. Diese Entlastung senkt den Betreuungsaufwand für den Pflegedienst und wirkt sich dadurch positiv auf das gesamte Betriebsklima aus.

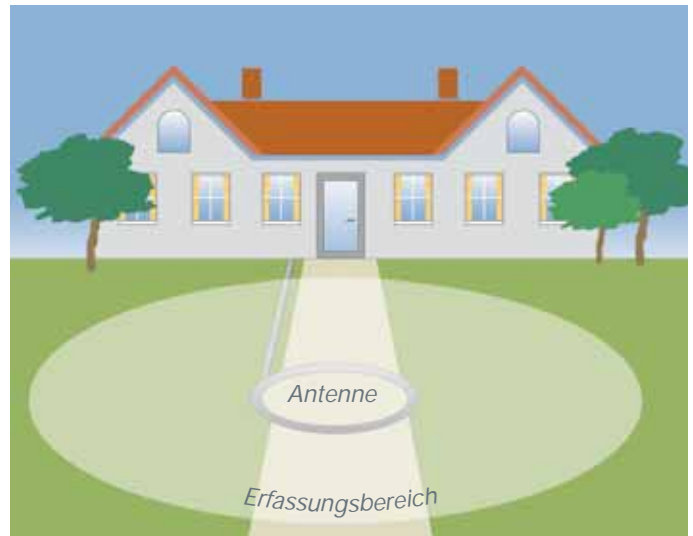
Sicherheit hat oberste Priorität

Besonderer Wert wurde auf die absolut zuverlässige Erkennung gelegt. Hierbei werden aktive Transponder mit dreidimensional wirkender Antennenspule eingesetzt, die in jeder Lage sicher ermittelt werden können und über eine große Reichweite verfügen. Durch den Einsatz verschiedener Frequenzen im System wird eine hohe Übertragungssicherheit erreicht. Während die





Unauffällige Patienten-Transponder werden von der Sende-/Empfangseinheit im Türbereich sicher ermittelt.



Mit Bodenschleifen lassen sich vielfältige Anforderungen gerade im Außenbereich abdecken.

niedrige Ruhfrequenz (125 kHz) der Sende- und Empfangseinheiten geringste Körperbelastung und optimale Reichweitereinstellung ermöglicht, sichert die hohe Arbeitsfrequenz (868 MHz) die schnelle und zuverlässige Datenübertragung, wenn sich der Transponder im Sicherungsbereich befindet. Ein spezielles Verfahren in der Sende-/Empfangseinheit regelt das Erfassungsfeld in Sekundenbruchteilen nach, wenn z. B. größere Metallteile eingebracht werden, durch die bei herkömmlichen Verfahren Störungen des Magnetfeldes eine sichere Erkennung verhindern würden. Die Transponder unterscheiden sich nach Betreuer- und Betreuten-Transponder. Sie sind in verschiedenen Bauformen bzw. für unterschiedliche Tragearten sowie mit sicheren Verschlüssen versehen erhältlich. Dies gewährleistet eine hohe Akzeptanz. Die verwendete Technologie sorgt für einen sicheren Betrieb mit extrem langer Lebensdauer der überwachten Batterie.

Anwendung

Im einfachsten Fall wird eine Sende-/Empfangseinheit im Türbereich installiert, die ein niederfrequentes, kugelförmiges Erfassungsfeld mit einem Radius von max. 3,5 m (Kompaktleser) bzw. 7 m (Weitbereichsleser) produziert. Bei Bedarf können aber auch zusätzliche Antennen angesteuert werden, die eine optimale Anpassung an die baulichen Gegebenheiten ermöglichen. Der

Sende-/Empfangseinheit sind die Transponder der Patienten und des Pflegepersonals zugeordnet. Kommt einer der Transponder in das Erfassungsfeld, sendet er seine Kennung. Die gesendete Kennung wird von der Einheit ausgewertet: Handelt es sich um einen Patiententransponder, erfolgt eine Reaktion und es wird z. B. ein Ruf in der angeschalteten Lichtrufanlage ausgelöst, wenn gewünscht protokolliert und entsprechend der hinterlegten Zuordnung an der betreffenden Stelle signalisiert. Eine Weiterleitung der Meldung als SMS, Voicemail u. Ä. ist ebenfalls möglich. Der Ruf unterbleibt, wenn ein Pflegetransponder, einzeln oder in Kombination mit einem Patiententransponder, erkannt wird. Falls erforderlich, lassen sich aber auch andere Aktivitäten zuordnen: So können beispielsweise Türzuhaltungen oder Aufzugssteuerungen angeschlossen werden. Neben der Personensicherung kann das System selbstverständlich auch zur Gerätesicherung und Geräte Logistik verwendet werden. Dank des modularen Systemaufbaus sind eine Erweiterung mit PC-Technik zur komfortablen Konfiguration sowie die Vernetzung einzelner Einheiten zu einem System jederzeit und auch nachträglich möglich. Somit sind vielfältige Einsatzmöglichkeiten gegeben. Diese reichen von der Laufrichtungserkennung bis zur Umsetzung spezifischer Überwachungs-, Identifizierungs- und Signalisierungsanwendungen.

Komponenten



Sende-/Empfangseinheit

Bestell-Nr.:

790P000

Sende-/Empfangseinheit – kompakt

Aktives Transpondersystem mit einer einstellbaren Reichweite von bis zu 3,5 m Radius. Bestehend aus einer Antenneneinheit (868 MHz Arbeitsfrequenz, 125 kHz Ruhefrequenz), einer Auswerteeinheit mit Relaiskontakten (Wechsler), eingebautem Signalgeber und 230 V-Netzteil (eingebaut). Maße: 210 x 295 mm (868 MHz Arbeitsfrequenz, 125 kHz Ruhefrequenz). Aufputzgehäuse mit transparenter Abdeckung und beschriftbarer Papiereinlage.

Sende-/Empfangseinheit – kompakt im Außengehäuse

790P003

Aktives Transpondersystem mit einer einstellbaren Reichweite von bis zu 3,5 m Radius. Bestehend aus einer Antenneneinheit (868 MHz Arbeitsfrequenz, 125 kHz Ruhefrequenz), einer Auswerteeinheit mit Relaiskontakten (Wechsler), eingebautem Signalgeber und 230 V-Netzteil (eingebaut) im Gehäuse mit Feuchtigkeitsschutz IP64. Maße 390 x 223 x 124 mm

Sende-/Empfangseinheit – Weitbereich

790P001

Aktives Transpondersystem mit einer extra großen einstellbaren Reichweite von bis zu 7 m Radius. Bestehend aus einer Antenneneinheit (868 MHz Arbeitsfrequenz, 125 kHz Ruhefrequenz), einer Auswerteeinheit mit Relaiskontakten (Wechsler), eingebautem Signalgeber und 230 V-Netzteil (eingebaut). Maße: 410 x 295 mm

Sende-/Empfangseinheit – Weitbereich im Außengehäuse

790P004

Aktives Transpondersystem mit einer extra großen einstellbaren Reichweite von bis zu 7 m Radius. Bestehend aus einer Antenneneinheit (868 MHz Arbeitsfrequenz, 125 kHz Ruhefrequenz), einer Auswerteeinheit mit Relaiskontakten (Wechsler) und 230 V-Netzteil (eingebaut) im Gehäuse mit Feuchtigkeitsschutz IP64. Maße: 390 x 223 x 124 mm

<p>Vervielfältiger (optional) Zur Erfassung mehrerer benachbarter Türen oder Bereiche. Anschlussmöglichkeit für max. 3 Antennen (Multiplex-Verfahren) an einer Sende-/Empfangseinheit.</p>	<p>Bestell-Nr.: 790P030</p>
<p>Zusatzantenne LF (optional) Zur Anpassung des Erfassungsbereiches an besondere bauliche Gegebenheiten.</p>	<p>790P031</p>
<p>Sende-/Empfangseinheit – Schleife Aktives Transpondersystem zur Verwendung mit Antennenschleifen oder als Ringantenne. Bestehend aus einer Antenneneinheit (868 MHz Arbeitsfrequenz, 125 kHz Ruhfrequenz), einer Auswerteeinheit mit Relaiskontakten (Wechsler), eingebautem Signalgeber und 230 V-Netzteil (eingebaut). Maße: 410 x 295 mm</p>	<p>790P002</p>
<p>Sende-/Empfangseinheit – Schleife im Außengehäuse Aktives Transpondersystem zur Verwendung mit Antennenschleifen oder als Ringantenne. Bestehend aus einer Antenneneinheit (868 MHz Arbeitsfrequenz, 125 kHz Ruhfrequenz), einer Auswerteeinheit mit Relaiskontakten (Wechsler), eingebautem Signalgeber und 230 V-Netzteil (eingebaut) im Gehäuse mit Feuchtigkeitsschutz IP64. Maße: 390 x 223 x 124 mm</p>	<p>790P005</p>
<p>Schleifenantenne als Ring Fertig abgestimmte Ringantenne mit einem Durchmesser von 1,5 m und einer Reichweite von bis zu 9,5 m Radius. Zuleitung ca. 10 m für die Einbringung ins Erdreich.</p>	<p>790P035</p>
<p>Schleifenantenne Fertig abgestimmtes Kabel für Schleifenlängen von 10 m bis 75 m, bestehend aus Kabeltyp NYY-5 * 2,5 mm², Kabellänge gesamt: 160 m für die Einbringung ins Erdreich. Max. Entfernung zur Sende-/Empfangseinheit 75 m.</p>	<p>790P036</p>

Komponenten

Bestell-Nr.:

790P032

Relaiskarte

Falls eine Personen- oder Gruppenidentifizierung gewünscht wird, ist dies mittels einer Relaiskarte ohne Personalcomputer für bis zu 5 Personen oder 5 Personengruppen möglich. Die verschiedenen Ausgänge der Relaiskarte ermöglichen die Generierung verschiedener Meldungen, z. B. an die jeweilige Station des entsprechenden Patienten.

Transponder



Transponder für den Patienten

790P010

Patienten-Transponder mit dreidimensional wirkender Antenne und Batterieüberwachung.



Transponder im Uhrengehäuse für den Patienten

790P011

Patienten-Transponder mit dreidimensional wirkender Antenne und Batterieüberwachung. Das Armband ist nur mit Magnetschlüssel zu öffnen.



Transponder im Armbandgehäuse in Uhrenoptik für den Patienten

790P012

Patienten-Transponder mit dreidimensional wirkender Antenne und Batterieüberwachung. Das Armband ist nur mit Magnetschlüssel zu öffnen.



Transponder für das Pflegepersonal

790P015

Personal-Transponder mit eindimensional wirkender Antenne und Batterieüberwachung, zur Rufunterdrückung und Rufabstellung. Dieser Transponder ist nicht als Patienten-Transponder geeignet.

Zubehör

	Bestell-Nr.:
Ledertasche	790P050
Ledertasche mit Magnetverschluss (weißer Knopf) für Patienten-Transponder zur Befestigung an der Kleidung, z. B. am Gürtel, inkl. Zubehör.	
Ersatzverschluss	790P051
Zusätzlicher Magnetverschluss, komplett (weißer Knopf)	
Ersatzarmband mit Verschluss	790P052
Magnetschlüssel	790P053
Magnetschlüssel in Tasche zum Öffnen der Magnetverschlüsse (weißer Knopf und Armband), für das Pflegepersonal.	
Stele	790P021
Stele als rundes Außengehäuse, zum Einbau von Elektronik und Antenne, wasserdicht, im Eingangs- oder Außenbereich einsetzbar. Im Lieferumfang enthalten sind ein Hydrostat und eine Heizung zur Tauwasser-Vermeidung. Höhe: ca. 100 cm, Durchmesser: 30 cm, Farbe: Silber RAL 9006	
Erdstück	790P022
Erdstück (Rohr) zum Einbringen/Einbetonieren in den Gartenboden. Die Stele wird auf dem Erdstück befestigt (Kunststoff, Höhe: 30 cm, Durchmesser: 30 cm).	
Bodenstück	790P023
Bodenstück zur Befestigung auf Asphalt oder Beton. (Kunststoff, Höhe: 10 cm, Durchmesser: 30 cm).	

Bei Fragen zur Erweiterung bestehender Systeme und bei Lösungen für spezielle Anwendungsgebiete stehen Ihnen unsere Mitarbeiter gerne zur Verfügung. Alle Abbildungen können vom Original abweichen, technische Änderungen bleiben vorbehalten.

Ihr Fachbetrieb:

Novar GmbH

Dieselstraße 2
D-41469 Neuss
Tel.: +49(0) 21 37/17-0
Fax: +49(0) 21 37/17-286
Internet: www.novar.de
E-Mail: info@novar.de

Novar Austria GmbH

Fernkorngasse 10
A-1100 Wien
Tel.: +43 (0)1/600 60 30
Fax: +43 (0)1/600 60 30-900
Internet: www.novar.at
E-Mail: austria@novar.com

Art.-Nr. 797992
Februar 2006
Technische Änderungen vorbehalten


by Honeywell